Objekt:	Smyrna
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18202209

Beschreibung

Vorderseite: Büste der verschleierten Demeter (Asia?) nach l. Die Göttin hält ein Füllhorn im l. Arm und einen Ähren- bzw. Mohnstrauß in der erhobenen r. Hand.
Rückseite: Achtsäuliger Podiumstempel. Im Giebel drei Figuren. Auf den Treppenwangen zwei Statuen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.47 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	88 n. Chr.
	wer	
	wo	Izmir
Besessen	wann	
	wer	Adolf von Rauch (1805-1877)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer	Lucius Mestrius Florus
wo	

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. O. A. Klose, Die Münzprägung von Smyrna in der römischen Kaiserzeit. AMuGS X (1987) 145 Nr. 71,1 Taf. 6 (V22/R61, dieses Stück, datiert 88/89 n. Chr.).
- M. J. Price - B. L. Trell, Coins and their cities (1977) 32 Abb. 326 (dieses Stück, Rs. in Abb.)..
- RPC II Nr. 1019,2-3 (dieses Stück erwähnt, datiert ca. 87/88 n. Chr.).